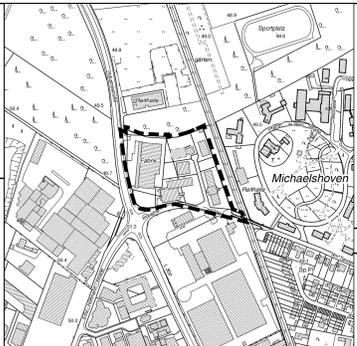


- Ausschluss der Einzelhandelsnutzung als textuelle Fortsetzung**
 Gemäß § 9 Absatz 2 a BauGB wird festgesetzt, dass im Geltungsbereich des Bebauungsplans Einzelhandel mit zentral- und nahversorgungsrelevanten Sortimenten gemäß der zentral- und nahversorgungsrelevanten Sortimente des Einzelhandels in der Stadt Köln "Klein-Sortimente" (Verzeichnis vom 17.12.2013) ausgeschlossen wird.
- „Kleiner Sortimentsliste“ vom Rat der Stadt Köln beschlossen am 17.12.2013**
 Anhaltspunkte für die Zentralrelevanz von Einzelhandelsunternehmen ergeben sich aus dem Angebotsniveau in der zentralen Versorgungszone in Verbindung mit statistischen Kriterien. Die Nummerierung wurde auf der Grundlage der für das Einzelhandels- und Zentrenkonzept geltenden Systematik und ist basierend auf der „Merkmalstabelle der Wirtschaftsklassifizierung“ des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 2013. Hieraus resultieren geringfügige Änderungen gegenüber der vom Rat am 28.08.2013 beschlossenen Klein-Sortimentsliste.
- Zentralrelevante Sortimente und Sortimentsgruppen sind:**
1. Bücher, Zeitschriften und Antiquariate (52.47.2);
 2. Handarbeiten, Schneidwaren, Kosmetik, Stoffe, Nähmaschinen (52.42.2), Bekleidung ohne zugehörigen Schmuck (52.42.3), Bekleidung Herren (52.42.4), Bekleidung Damen (52.42.5), Spezialbekleidung und Zubehör (z. B. Berufsbekleidung, Übergrößen, Kanarienvogelbekleidung, Hülle, Socken) (52.42.6), Schuhe (52.42.7), Leder- und Textilwaren (52.42.8);
 3. Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten ohne Elektrogrößertechnischen Einzelgruppen, Unterhaltungselektronik, Computertechnik etc. (52.43), Computer, Computertechnik, Software und Betriebsmittel (52.43.1), Kommunikationstechnik, Telekommunikationsgeräte und Mobiltelefone (52.43.6);
 4. Lautsprecher (52.43.2);
 5. Augenoptiker, Horoptiker (52.43.3), Foto- und optische Einzelgeräte (52.43.4), Schmuck, Uhren, Edelsteinwaren (52.43.5), Spielwaren (52.43.6), Musikinstrumente und Zubehör (auch Noten) (52.43.7);
 6. Kunstgegenstände, Bilder, Bilderrahmen und kunstgewerbliche Einzelgeräte (52.43.21), Kunstwerke (52.43.22);
 7. Haushaltswaren (Besteck, Töpfe, Gläsern, Porzellan, Keramik) (52.44.3), Geschenkwaren (52.44.2), Spielzeug und Ballspiele (52.44.2), Spielzeug (52.44.3), Spielzeugwaren (52.44.4);
 8. Haushaltsaccessoires, Wäsche (z. B. Bettwäsche, Handtücher, Tischdecken, Baddecken) (52.44.1), Heimtextilien, Raumausstattungen (z. B. Gardinen, Polstermöbel) (52.44.7);
 9. Bekleidung Kinder und Babykleidung (52.42.4), Babyartikel (52.42.8);
 10. Sport- und Campingartikel (auch Sportbekleidung und Sportartikel sowie Angelsport, Jagdartikel und Reiterartik) (ohne Sportgerätschaft) (52.45.1), sonstige Fachgeschäftswaren (z. B. Waffen, Eislaufen) (52.45.2);
 11. Fahrräder, Fahrradteile und Zubehör (52.45.7);
 12. Zoologische Bedarf und lebende Tiere (52.49.2);
 13. Genusswaren der hier aufgeführten Sortimente.
- Nahversorgungsrelevante Sortimente sind vor allem die Waren des täglichen Bedarfs, die der Grundversorgung - insbesondere mit Lebensmittel - dienen. Sie können auch zentralrelevant sein.
- Nahversorgungs- (gegebenenfalls auch zentral-) relevante Sortimente und Sortimentsgruppen sind:**
14. Nahrungsmittel und Genussmittel (Brot, Gemüse, Kartoffeln) (52.21), Fleisch, Fischwaren, Getränke, Wein (52.22), Fisch, Meeresfrüchte und Fruchterzeugnisse (52.23), Backwaren (52.24.1), Süßwaren (52.24.2), Getreideerzeugnisse (52.25), Wein, Sekt, Spirituosen (52.25.1), Kaffee, Tee, sonstige Getränke (52.25.2), Tabakwaren (52.26), Reformwaren, Biowaren (52.27.1), sonstige Nahversorgungsleistungen (52.27.2);
 15. Gesundheits- und Körperpflegemittel, Pharmazeutische Artikel, Kosmetika (52.31), medizinische und orthopädische Artikel (52.32), kosmetische Spezialerzeugnisse und Körperpflegemittel (52.33.1), Drogeriewaren (auch Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel) (52.33.2);
 16. Blumen, Klebe- (52.41.11);
 17. Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikel, Bastisubstrat, Zeitschriften (52.41.11);
- Übrige bleiben demnach als nicht zentralrelevante Sortimente:**
1. Möbel (auch Teppiche, Tischdecken, Matratzen und Ledermöbel) (52.44.1);
 2. Bau- und Heimwerkermaterial (52.46);
 3. Pflanzen- und Gartenbedarf (Gartenartikel, Gartengeräte) (52.46.1);
 4. Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten (nur Elektrogrößertechnik / weite Waren) (52.43.1e);
 5. Sportartikel (nur Sportgerätschaft wie Kanus, Ruden, Motor- Motor- und Segelboote sowie Turngeräte wie Bänke, Pulte, Böcke und vergleichen) (52.45.1e);
 6. Auto- und Motorhandeln (52.41);
 7. Auto- und Motorzubehör (52.41);
 8. Gebrauchswaren dieser Sortimente.
- Die Regierung (Kleiner Sortimentsliste) beschlossen am 17.12.2013 und die „Merkmalstabelle der Wirtschaftsklassifizierung“ des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 2013), auf die in der textuellen Fortsetzung des Bebauungsplans verwiesen wird, sind jeweils in der bei Erlass der Maßnahme geltenden Fassung anzuschauen und werden beim Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster, Planamten, Zimmer 06.02, Stadtbau-Chat, Willy-Brandt-Platz 2, 50973 Köln, während der Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Offenlageexemplar
 Arbeitstitel: Industriestraße 131 in Köln-Rodenkirchen

Es wird bescheinigt, daß diese Planunterlagen den Bestimmungen des § 1 Abs 2 Plan ZV entspricht. (Stand) Amt für Liegenschaften, Vermessung u. Kataster Vermessungsabteilung SOVR Köln, den	Für den Planentwurf Stadtplanungsamt Dipl.-Ing. Arch. Amstleuten Köln, den Dezernat VI - Stadtentwicklung, Planen und Bauen Beigeordneter Köln, den
Der Planentwurf hat in der Zeit vom bis nach § 3 Abs. 2 BauGB mit Begründung öffentlich ausliegen. Die Oberbürgermeisterin Stadtplanungsamt im Auftrag Köln, den	Dieser Bebauungsplan ist vom Rat in seiner Sitzung am nach § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung mit Begründung nach § 9 Abs. 8 BauGB beschlossen worden. Oberbürgermeisterin Köln, den



Bebauungsplan-Entwurf
 Nr. 70380/02
 Maßstab 1 : 1 000

0 50 100 Meter

Stadt Köln
 Die Oberbürgermeisterin

Zeichenerklärung
 Planung
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes